



Princesse Ngalesa

Die «Princesse Ngalesa» wurde 2017 von einer belgischen Werft in Kinshasa übernommen. Das Schiffdesign lehnt sich an die einst auf dem Kongo verkehrenden Passagierschiffe an, welche jahrzehntelang die wichtigsten Städte am Kongo und seinen Nebenflüssen versorgten. Seit 2024 ist das Schiff auf dem Kongo für touristische Expeditionskreuzfahrten im Einsatz.

AUF EINEN BLICK



Princesse Ngalesa



Baujahr: 2017
Letzte Renovation: 2023



Passagiere max.: 28
Anzahl Crew: 21



Länge: 52 m, Breite: 11 m



Anzahl Kabinen: 14
davon Balkonkabinen: 2



Eisklasse: III



Die Bordsprache ist französisch.



Stabilisatoren: Nein



Kabinen



Armateur (Balkon)

Grosse Kabinen mit drei Fenstern und eigenem Balkon (9 m²). Die Kabinen verfügen wahlweise über zwei Einzelbetten oder ein Doppelbett sowie über einen Schreibtisch, ein Sofa sowie Dusche/WC. Die Kabinen sind inklusive Balkon 44 m² gross und liegen auf dem Observation Deck.

Supérieure

Grosse Kabinen mit vier Fenstern. Die Kabinen verfügen wahlweise über zwei Einzelbetten oder ein Doppelbett sowie über einen Schreibtisch sowie Dusche/WC. Die Kabinen sind 30 m² gross und liegen auf dem 3. Aufbaudeck.



Master

Grosse Kabinen mit drei bis vier Fenstern. Die Kabinen verfügen wahlweise über zwei Einzelbetten oder ein Doppelbett sowie über einen Schreibtisch sowie Dusche/WC. Die Kabinen sind 23 m² - 27 m² gross und liegen auf dem 2. Aufbaudeck.



Deluxe

Kabinen mit zwei Fenstern. Die Kabinen verfügen wahlweise über zwei Einzelbetten oder ein Doppelbett sowie über einen Schreibtisch sowie Dusche/WC. Die Kabinen sind 18 m² gross und liegen auf dem 2. Aufbaudeck.





Öffentliche Räume

Das Zentrum des Schiffes ist sicherlich das auf dem 4. Deck gelegene "Observation Deck" mit einer Aussenbar mit grosszügigen Lounges und einem Jacuzzi. Auf dem 3. Aufbaudeck befindet sich das Restaurant mit Lounge-Ecken. Auf dem 2. Aufbaudeck befindet sich ein kleiner Massageraum.

